



INFORMATIONEN ▶ BERICHTE ▶ VEREINSNACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Rathaus Viereth-Trunstadt: Weiherer Str. 6 • 96191 Viereth-Trunstadt

E-Mail: info@viereth-trunstadt.de • **Internet:** www.viereth-trunstadt.de **Tel.:** 09503/9222-0 • **Fax:** 09503/9222-55

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr • Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Seniorenbüro: Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 - 11.30 Uhr • Tel. 09503/500934

35. Jahrgang

Donnerstag, den 2. Oktober 2014

Nummer 20

Bundestagsabgeordnete Emmi Zeulner zu Besuch in Viereth-Trunstadt



Im Rahmen Ihrer diesjährigen Wahlkreisbereisung hat die CSU-Bundestagsabgeordnete Emmi Zeulner auch in der Gemeinde Viereth-Trunstadt Station gemacht. 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpart stellte in der Besprechungsrunde, im Beisein der parallel hierzu eingeladenen Gemeinderäte, die Gemeinde Viereth-Trunstadt vor und informierte auch von den derzeitigen Handlungsfeldern und Projekten in der Gemeinde. Schwerpunkt hierbei waren die anstehenden Städtebaumaßnahmen in der Gemeinde mit deren geplanten Umsetzung.

So werden noch in diesem Jahr erste Maßnahmen mit dem Instrument des Projektfonds umgesetzt und ein städtebaulicher Ideenwettbewerb angeschoben. Auch das Thema der Weiterentwicklung und mögliche Neueinweisung von Gewerbeflächen wurde thematisiert.

Zentraler Beratungspunkt war auch die Aquirierung von möglichen weiteren Fördermitteln für die anstehenden geplanten Projekte mit Schwerpunkt der Städtebausanierung, Pausenhofgestaltung und die Verbesserung der Breitbanderschließung in der Gemeinde.

In diesen Bereichen hat die Abgeordnete bereits jetzt schon ihre Unterstützung und Mithilfe zugesichert. Zum Abschluss des jeweiligen Kurzbesuches trug sich Frau Zeulner in das Goldene Buch der Gemeinde Viereth-Trunstadt ein.

Mit vielen neuen Informationen ausgestattet beendete die Abgeordnete des Bundestages Emmi Zeulner ihren Gemeindebesuch und wünschten der Gemeinde Viereth-Trunstadt weiterhin eine gute Entwicklung. Im Frühjahr 2015 soll dann ein Folgebesuch stattfinden.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zum Tag der offenen Tür

der Freiwilligen Feuerwehr Viereth

Der Tag der offenen Tür, der Freiwilligen Feuerwehr Viereth, findet am Freitag, den 03. Oktober 2014 ab 14:00 Uhr statt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Ab 17:00 Uhr Livemusik mit dem Frankenschlawiner

Auf dem Programm stehen: Geräteschau, Kinderbelustigung, Tombola.

www.feuerwehr-viereth.de

Austausch der Wasserzähler/Wasseruhren



Ab sofort werden wir im Gemeindebereich wieder die zum Austausch fälligen Wasserzähler / Wasseruhren durch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes ausgewechselt. Unsere Mitarbeiter werden sich mit

einem Dienstausweis bzw. einem Legitimationsschreiben auf Wunsch ausweisen. Damit der Austausch möglichst reibungslos klappt, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Bitte gewähren Sie unseren Alesern Zutritt in Ihr Haus und sorgen Sie dafür, dass Ihre Wasserzähler gut zugänglich sind. Sollte jemand nicht angetroffen werden, hinterlassen die mit der Auswechslung beauftragten Personen eine entsprechende Mitteilung. Sie können in diesem Fall mit uns einen Termin vereinbaren.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ausschneiden der Wald- und Forstwege sowie das Freilegen der Entwässerungsgräben

Bei Ortsbegehungen wurde festgestellt, dass die Entwässerungsgräben entlang der Feldwege und insbesondere der Wald- und Forstwege sehr stark mit ausgeschwemmter Erde zugesetzt sind, die Entwässerungsgräben durch Sträucher, Nadel- und Laubgehölze immer mehr zuwachsen, so dass eine Ableitung des Oberflächenwassers nur noch unzureichend stattfinden kann. In einzelnen Entwässerungsgräben wachsen zum Teil armdicke Laub- und Nadelgehölze, Gehölze, die sich an den Böschungsräben befinden, überwuchern bereits die einzelnen Entwässerungsgräben und ragen auch in die Forst- und Waldwege hinein.

Wir weisen aus gegebener Veranlassung darauf hin, dass die Wald- und Forstwege, die Entwässerungsgräben und Böschungen an den Entwässerungsgräben von Überhang zu befreien sind.

Unsere Bitte an die Eigentümer:

Bitte prüfen Sie auch die Standsicherheit größerer Bäume, die an Verkehrsflächen und Straßen angrenzen bzw. Bäume, die möglicherweise auf öffentlichen Verkehrsgrund hineinragen. Wir empfehlen, dass noch im Herbst/Winter Pflege- und Schnittmaßnahmen durchgeführt werden.

Bitte beherzigen Sie unseren Aufruf. Für Rückfragen steht Ihnen auch das Bauamt der Gemeinde Viereth-Trunstadt unter der Telefonnummer 09503/9222-19 gerne zur Verfügung.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung

Investitionszuschüsse für Beschaffungen für das Haushaltsjahr 2015

für Vereine und Verbände

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt fördert nach Maßgabe ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit die im Gemeindegebiet ansässigen Vereine und Organisationen, die gesellschaftliches Engagement erbringen und Interesse an der Förderung des Gemeinwohles zeigen.

Eine Zuschussgewährung in 2015 erfolgt jedoch nur, wenn die betreffenden Vereine und Institutionen einen Antrag auf Bezuschussung einer investiven Maßnahme zeitnah stellen und u.a. auch für die jeweiligen Bereiche ausreichende Haushaltsmittel in der Haushaltsplanaufstellung für das Jahr 2015 berücksichtigt sind. Anträge auf Bezuschussung von Neubaumaßnahmen / Neuanschaffungen und Renovierungs- und Ersatzbeschaffungen können ganzjährig bei der Gemeinde Viereth-Trunstadt gestellt werden. Der Zuschuss ist allerdings so rechtzeitig vor Beginn der Maßnahme oder der Anschaffung bei der Gemeinde mit allen notwendigen Unterlagen zu beantragen, damit die Voraussetzungen der Förderfähigkeit ordnungsgemäß geprüft werden können. Sollten jedoch keine ausreichenden Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, kann eine größere investive Maßnahme nicht im laufenden Haushaltsjahr gefördert werden.

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt / Kämmerei bittet daher alle Vereine und öffentlichen Einrichtungen um Mitteilung, welche investiven Maßnahmen im Haushaltsjahr 2015 geplant sind, damit zeitnah die Finanzmittel berücksichtigt werden können.

Eine Grobübersicht mit dem zu erwartenden Finanzvolumen ist deshalb zeitnah der Kämmerei, Herrn Alexander Kosch, bis zum 30. November 2014 vorzulegen (entweder schriftlich bzw. auch per e-mail an kosch@viereth-trunstadt.de). Die vorgelegten Unterlagen dienen u.a. auch der Vorberatung in der Finanzausschusssitzung und für die Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2015.

Anträge auf Investitionszuschüsse, die nicht zum Stichtag gemeldet sind, können voraussichtlich im Haushaltsjahr 2015 nicht berücksichtigt werden.

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt / Kämmerei

FFW Trunstadt - Stückbrunn

Terminankündigungen Oktober 2014

12.10 - 09.00 Uhr	Feuerwehrhaus Übung der aktiven Wehr
24.10 - 18.30 Uhr	Feuerwehrhaus Übung der Jugendwehr

Die Vorstandschaft

Abfallwirtschaft im Landkreis Bamberg

Thema:

Sammlung von „gefährlichen Abfällen“

Für den Bereich der Gemeinde Viereth-Trunstadt ist folgender Termin für die Problemabfallsammlung im Herbst 2014 vorgegeben:

Samstag, 18. Oktober 2014 von 13.45 - 14.45 Uhr auf dem Parkplatz vor der Feuerwehrhalle in Viereth

Entsorgungshinweise für Wandfarben (Dispersionsfarben):

- Wasserlösliche Wandfarben enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“.

- Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen.
- Sind Farben noch flüssig, können derzeit maximal drei Eimer abgegeben werden. Dies gilt sowohl für private Haushalte, wie auch für Gewerbebetriebe.
- „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den gelben Sack entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich!
- Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke können über die Restmülltonne entsorgt werden, Eimer wiederum in den gelben Sack oder zum Wertstoffhof.

Weitere Hinweise:

- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Folgende Abfälle werden beispielsweise angenommen:

- Grundsätzlich: Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“
- Energiesparlampen
- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel, z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift;
- Lösemittelhaltige Abfälle, z.B. Lack, Farbe, Benzin, Nitroverdünnern, Fleck- u. Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, usw.
- Batterien aller Art (Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel, z.B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle, z.B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher

Nicht angenommen werden z.B.:

Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Leuchtstoffröhren (Wertstoffhof), Hausmüll, Altreifen, Asbestzementplatten, Druckgasflaschen, Munition.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg gerne zur Verfügung: 0951/85-706 oder 85-708

Abfallwirtschaft

Restmüll: Dienstag, 7. Oktober 2014
Biotonne: Montag, 13. Oktober 2014
Papiertonne: Donnerstag, 16. Oktober 2014
Gelber Sack: Donnerstag, 9. Oktober 2014

Anmeldeschluss für die folgende Sperrmüllsammlung:

Mittwoch, 8. Oktober 2014

Wertstoffhof (im Bauhof):

Sommerzeit:

Mi. 16.30 - 19.00 Uhr

Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

Kompostierplatz Viereth, im Maintal (Tel. 09503/7651)

Straßensperrung im Ortsbereich Weiher

Wegen Durchführung des Bockbieranstiches wird am Samstag, den 18.10.2014 ab 20.00 Uhr die GVS Weiher - Trabelsdorf Ortsdurchfahrt in Weiher für den Durchgangsverkehr gesperrt. Umleitung erfolgt über die Ortsstraße in Weiher.

Weiterhin möchten wir die Anwohner an den einzelnen betroffenen Straßenzügen in Weiher bitten, dass sie ihre Privatkraftfahrzeuge im o.g. Zeitraum nicht auf der Straße bzw. im öffentlichen Verkehrsraum abstellen. Für die Dauer der Sperrung wurde auf der Umleitungsstrecke ein beidseitiges absolutes Halteverbot angeordnet.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten, wir danken für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung



Seniorenbüro Viereth-Trunstadt

in Trunstadt, Schlossplatz 6 Tel. 09503 / 500934

Dienstag: 15.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr

Wir, das Team vom Seniorenbüro, zusammen mit den Verantwortlichen der kirchlichen Seniorenkreise dürfen uns bei allen, die dazu beigetragen haben, dass dieser gemeinsame Tag in der Rhön auf der Thüringer Hütte mit dem Besinnungsweg so harmonisch verlief, wozu nicht zuletzt ihr, liebe Seniorinnen und Senioren durch Euer Dabeisein und Euer „Mitgehen“ im Programmablauf beigetragen habt, ganz herzlich bedanken. Ganz besonders haben wir uns darüber gefreut, dass unser Geistl. Rat Pfr. Bogatschef und unsere Bürgermeisterin Regina Wohlpart uns begleitet haben. Freuen wir uns auf das nächste Miteinander.

Ihr Team vom Seniorenkreis

mit den Verantwortlichen der kirchlichen Seniorenkreise.

Rettungsschwimmer gesucht

Badeseen-Arbeitsgruppe des Flussparadieses Franken trifft sich in Ebensfeld

Von Lichtenfels bis aus dem mittelfränkischen Baiersdorf haben sich sieben Städten und Gemeinden erstmals getroffen, um sich über die Entwicklung ihrer Seen auszutauschen. Das Flussparadies Franken hatte zusammen mit dem Markt Ebensfeld zu diesem ersten landkreisübergreifenden Austausch eingeladen. Drei Themen standen im Mittelpunkt: die Wasserqualität der Seen, die Infrastruktur und die Sicherheit am Badensee.

Bei der Wasserqualität konnte Helmut Zapf von der Abteilung Gesundheitswesen des Landratsamtes Lichtenfels für seinen Bereich eine positive Bilanz ziehen. Die Seen unterliegen zwar einem natürlichen Alterungsprozess, jedoch kann durch gezielte Maßnahmen die Belastung mit Bakterien reduziert werden. Dazu kam gleich der konkrete Praxis-Tipp aus Michelau, zur Verringerung des Gänsekots am Badesufer einfache Weidezäune abends am Ufer aufzustellen. Diese einfache aber wirksame Maßnahme haben sich die Michelauer am Brombachsee abgeschaut.

„Es ist wichtig, sich um die Seen zu kümmern und zumindest für die größeren See auch ein klares Konzept zu haben“, betonte Anne Schmitt vom Flussparadies Franken, „denn sobald im nächsten Jahr die ersten heißen Tage sind, zieht es auch die Menschen wieder in Scharen ans Wasser.“ Klare Informationen über Wasserqualität, Infrastruktur und Sicherheit vor Ort und in den Medien sind entscheidend. Denn ein See wird je nach Lage und Umfeld unterschiedliche Zielgruppen ansprechen können, ob Familien, Surfer, Segler, Hundebesitzer oder auch FKKler und Jugendliche, die abends am See um ein Lagerfeuer sitzen wollen.

„An unseren Angersee in Baiersdorf kommen viele wegen des schönen Ambientes“ weiß Daniela Pietsch von der Stadt Baiersdorf zu berichten.

Größtes Interesse und wichtigstes Thema ist an allen Seen die Wasserrettung. Nur an zwei Seen, dem Ostsee Bad Staffelstein und dem Ebensfelder See, ist in der Saison auch unter der Woche eine ganztägige Aufsicht vorhanden. Beide Seen sind als einzige in Bayern mit dem Qualitätszeichen der Blauen Flagge ausgezeichnet.

Die an vielen Badeseen von der BRK-Wasserwacht und von der DLRG ehrenamtlich geleistete Aufsicht kann in der Regel nur am Wochenende geleistet werden. „Wie bei vielen Ehrenämtern fehlt uns leider einfach der Nachwuchs. Und diejenigen, die dann voll ausgebildete Rettungsschwimmer sind, haben unter der Woche einfach keine Zeit“ sagt Harald Beuschel von der BRK-Wasserwacht Ortsgruppe Lichtenfels. Der Markt Ebensfeld hatte sogar schon vergeblich versucht über Anzeigen z. B. Studenten als Saisonkräfte zu finden.

„Erschreckend ist, dass die Leute glauben, dass da schon irgendwo einer ist, der sie im Notfall rausholt, auch wenn die Signalfahne anzeigt, dass die Station gerade nicht besetzt ist“ berichtet Detlef Sperlich von der Gemeinde Michelau i. OFr. Er hat sogar schon erlebt, dass Badegäste am Rudufersee noch seelenruhig ins Wasser gegangen sind, obwohl schon die ersten Blitze am Himmel zuckten. Als er sie darauf angesprochen hat, bekam er zur Antwort, dass es noch keine Durchsage zum Verlassen des Sees gegeben hätte und man doch sicherlich bei Gefahr gewarnt werden würde. Das Resümee aller Beteiligten ist daher, dass es im kommenden Jahr ein weiteres Treffen geben soll, bei dem das Thema Sicherheit am Gewässer im Mittelpunkt steht.

Anne Schmitt

Geschäftsführerin Flussparadies Franke e. V.

An welchen Seen wird gebadet?

- 1 Rudufersee Schwürbitz / Michelau i. OFr.
- 2 Ortswiesensee Oberwallenstadt / Lichtenfels
- 3 Waldsee Reudorf
- 4 Ostsee Bad Staffelstein 
- 5 Wiesner Wörthsee
- 6 Naturbad Ebensfeld 
- 7 Altmainsee (Privatsee)
- 8 Ebinger See
- 9 Großer See Breitengüßbach
- 10 Baunacher See / Brückenhaussee
- 11 Kemmerner See / Hütsee
- 12 Oberhaider Seen
- 13 Stettfelder See (Moenus-See)
- 14 „Pfister-See“ Viereh-Trunstadt
- 15 Sander See
- 16 Badensee Trabelsdorf / Lisberg
- 17 Frensdorfer Naturbadese
- 18 Hirschaidler See
- 19 Badensee Heiligenstadt
- 20 Langensandsee / Eggolsheim, Altendorf
- 21 Angersee Baiersdorf
- 22 Dechsendorfer Weiher
- 23 Kleinsendelbacher See



Info-Veranstaltungen zur Energiesparverordnung

Die Energieeinsparverordnung (EnEV) ist ein wichtiger Baustein der Energie- und Klimaschutzpolitik der Bundesregierung. Zum 1. Mai 2014 ist die EnEV 2014 in Kraft getreten. Die Novellierung dient unter anderem der Umsetzung der neu gefassten Europäischen Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (2010/31/EU). Jetzt hat sich die (EnEV) geändert. Welche Folgen hat das für Hausbesitzer? Zwei Infoveranstaltungen der Klima- und Energieagentur Bamberg klären auf.

In den vergangenen Wochen häuften sich bei der Klima- und Energieagentur Bamberg die Anfragen zur neuen Energieeinsparverordnung 2014 (EnEV 2014). Die Hauptthemen waren:

- Wann brauche ich einen Energieausweis?
- Wer stellt mir den Energieausweis aus?
- Genügt ein Verbrauchsausweis oder brauche ich einen Bestandsausweis?
- Ab welchen Änderungen beim Haus muss ich die EnEV 2014 einhalten?
- Welche Folgen entstehen bei Nichtbeachtung für mich?
- Welche Nachrüstpflicht besteht bei Anlagen und Gebäuden?
- Änderung des Primärenergiefaktors und die Folgen?
- Was muss ich bei Immobilienanzeigen berücksichtigen?

Die Klima- und Energieagentur Bamberg veranstaltet am Dienstag, **7. Oktober 2014**, um **19:00 Uhr** im Alten Rathaus der Gemeinde **Gundelsheim**, Hauptstr. 10, 96163 Gundelsheim sowie am Donnerstag, **23. Oktober 2014**, um **19:00 Uhr** im Bürgersaal der Gemeinde **Bischberg**, Schulstr. 10, 96120 Bischberg, eine Informationsveranstaltung zum Thema „EnEV 2014: Neuigkeiten - Energieausweis, Möglichkeiten und Grenzen der Energieberatung“

Referent Dipl.-Bauingenieur. Michael Fritsche aus Bamberg wird alle Fragen zu den Änderungen und Auswirkungen der EnEV 2014 im Rahmen eines Vortrages beantworten und steht den Besucherinnen und Besuchern anschließend auch gerne für weitere Fragen zur Verfügung.

Pläne und Projekte mittels Fördermittel verwirklichen

Sprechtag zu Fördermitteln im Rathaus Bamberg am 21. Oktober 2014

Am Dienstag, 21. Oktober 2014 bieten die Wirtschaftsförderungen von Stadt und Landkreis Bamberg zusammen mit der Regierung von Oberfranken, der LfA Förderbank Bayern und der Industrie- und Handelskammer für Oberfranken eine kostenlose Beratung für Unternehmen mit Innovations- und Investitionsprojekten an. Der zwei Mal im Jahr stattfindende Fördermittelsprechtag soll Unternehmen aus Stadt und Landkreis Bamberg mit gezielten Informationen über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten unterstützen.

Insbesondere kleine und mittlere Firmen wissen oft nicht, welche Möglichkeiten es gibt, um Investitions- und Innovationsvorhaben anzuschließen. Im Rahmen von Einzelberatungen erhalten sie deshalb Hilfestellung bei der Realisierung ihrer Projekte, sei es die Planung neuer Produkte oder Verfahren, Betriebserweiterungen und Investitionen oder der Start neuer Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Folgende Beratungsschwerpunkte bieten die beteiligten Institutionen an:

- Industrie- und Handelskammer für Oberfranken, Bayreuth Innovations- und Technologieförderprogramme, Förderung von Unternehmensberatungen für kleine und mittlere Unternehmen

- Regierung von Oberfranken
Förderung von Investitionen im produzierenden und produktionsnahen Gewerbe (Mindestinvestitionsvolumen: 500.000 Euro) sowie Fremdenverkehr (Mindestinvestitionssumme: 50.000 Euro)
- LfA Förderbank Bayern
Finanzierungsangebote in den Bereichen Gründung, Wachstum, Innovationen, Stabilisierung, Umweltschutz sowie Unterstützung für Unternehmen in Schwierigkeiten

Die Beratungen (Dauer ca. 45 Min.) finden im Rathaus der Stadt Bamberg statt. Daher bitten wir aus organisatorischen Gründen um Anmeldung bis 17. Oktober 2014 bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Bamberg, Katharina Hierl, Tel.: 0951/87-1305 oder E-Mail: katharina.hierl@stadt.bamberg.de. Natürlich stehen wir Ihnen auch für Fragen vorab zur Verfügung.

Hinweis: Wichtige Bedingung bei allen Fördermitteln ist, dass noch nicht mit dem Vorhaben begonnen wurde. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich kompetent über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten für Ihren Betrieb zu informieren.

Informationsabend der Fachoberschule „Fränkische Schweiz“

Die private Fachoberschule Fränkische Schweiz in Ebermannstadt lädt am **Montag, 13.10.2014 um 19 Uhr zu ihrem ersten Informationsabend** zum Übertritt an die Fachoberschule ein.

An der FOS „Fränkische Schweiz“ können folgende Ausbildungsrichtungen besucht werden:

- Sozialwesen
- Gestaltung
- Wirtschaft und Verwaltung
- Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie

Bei der Fachoberschule handelt es sich um eine berufliche Oberschule, die Schülern mit mittlerer Reife in 2 Jahren ein allgemeines Fachabitur ermöglicht.

Schulleitung und Lehrkräfte stellen die Ausbildungsrichtungen vor und zeigen beruflich orientierte Wege zur Hochschulreife auf.

Nähere Informationen zur FOS „Fränkische Schweiz“ und über die Ausbildungsrichtungen erhalten Sie unter www.senivita-schulen.de.

Persönlich erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 09194/722279-0 oder unter raffel.a@senivita.de.

Impressum

MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Viereth-Trunstadt



Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt erscheint 14täglich jeweils freitags in den geraden Wochen.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Viereth-Trunstadt Regina Wohlpart,
Weiherer Straße 6, 96191 Viereth-Trunstadt
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt wird kostenlos an die Haushalte der Gemeinde verteilt. Darüber hinaus erfolgt ein Aushang der amtlichen Bekanntmachungen an den ortsüblichen Bekanntmachungstafeln.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare des Mitteilungsblattes kostenlos in der Gemeindeverwaltung oder durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Jugendarbeit

Sommer - Ferienprogramm 2014



Der Schulalltag hat bereits wieder begonnen und die Sommerferien sind vorbei. Rückblickend gab es auch dieses Jahr wieder für die Kinder und Jugendlichen ein vielfältiges Angebot an Aktionen.

Da war für jeden etwas dabei. Die Resonanz der Teilnehmer war sehr positiv.

Für das abwechslungsreiche und tolle Ferienprogramm waren unter anderem verschiedene Vereine, Einrichtungen und Personen verantwortlich, für deren Engagement ich mich, auch im Namen unserer Bürgermeisterin Frau Regina Wohlpart, recht herzlich bedanken möchte.

Über eine angenehme und konstruktive Zusammenarbeit auch im nächsten Jahr freue ich mich sehr.

Putzaktion im Trunstädter Jugendtreff



Erholt von den Sommerferien trafen sich im September motivierte Kinder und Jugendliche aus Trunstadt, um ihren Treff nach der Sommerpause wieder aufzufrischen.

Am Ende des Tages erstrahlte der Treff im neuen Glanze und die Helfer waren stolz auf ihre geleistete Arbeit.

Als Dankeschön für ihre Hilfe gab es am Abend alkoholfreie Cocktails und eine kleine Brotzeit.

Die Kinder und Jugendlichen freuen sich sehr darauf, dass der Jugendtreff bald wieder öffnet.

Voraussichtliche Öffnungszeiten (ab 08.10.14/10.10.14):

Trunstadt: mittwochs 16:30 - 19:00 Uhr und freitags 16:00 - 18:30 Uhr

Viereth: freitags 18:30 - 21:00 Uhr

MACHT ALARM - POOL-PARTY



KARTENVORVERKAUF in Viereth-Trunstadt ist vorerst im Rathaus!!!

@ Vanessa Konz (gemeindliche Jugendpflegerin)

Kennenlerntag in der 5a der Mittelschule Bischberg



Nach den ersten offiziellen Tagen nahmen sich die 5te Klasse und ihre Klassenlehrerin Frau Kolloch Zeit, gemeinsam mit Vanessa Konz (JAM Fachkraft aus Viereth Trunstadt) und Saskia Paulin (Jugendsozialarbeit an Schulen in Bischberg), für einen Tag voller neuer Namen und Informationen über die neuen Mitschüler.

Zu Beginn „ging es rund“ und die Schüler mussten sich nicht nur Namen merken sondern auch ihr motorisches Geschick und Schnelligkeit bei einem Teamspiel unter Beweis stellen. Nur soviel: es wurden Rekordzeiten erreicht!

Bei dem Spiel Autogrammjäger ging es darum so viele Unterschriften wie möglich zu sammeln und gleichzeitig einzuschätzen welche Begabungen und Hobbies sich in der Klasse 5a so verstecken.

Gemeinsamkeiten entdecken war da Ziel des „Eigenschaftenobsalats“, bei dem Fußballfans, Vanilleeisliebhaber, Matheprofis und viele mehr die Plätze wechselten.

Die Abschlussaktion war der große Eierfall. Mit begrenztem Material (wie Strohalmen, Papier und Klebeband) bauten die Schüler in Kleingruppen für je ein Ei einen Flugkörper. Diese Eigenkreationen sollten die Eier bei einem Sturz aus der Küche auf den Pausenhofboden schützen, so dass, trotz der Höhe, so wenige Eier wie möglich kaputt gehen. Immerhin schafften 3 von 9 Eiern einen heilen Aufprall!

Damit ging ein schöner erster Teamtag zu Ende und alle freuen sich auf weitere!



Samstag, 04.10., HL. FRANZ v. ASSISI

- Kollekte für die Caritas -

Tru	17.30 Uhr	Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde JA f. Oswald und Elisabeth Wirth, Tochter Hannelore und Schwiegertochter Annette und Angeh. JA f. Michael Wohlpart, Eltern, Schwiegereltern und Angeh. JA f. Heinrich Burger, Verst. d. Fam. Burger und Groß A. f. Georg Reus, Eltern, Schwiegereltern und Geschw. A. f. Silvia Stretz, best. v. d. Schulklasse Jahrgang '53 A. f. Erich u. Margaretha Hohner und Hildegund u. Hans Meusser A. f. Irmgard Fleischmann, Eltern Schmitt u. Fleischmann u. Angeh. II. Seelenamt für +Herbert Klug
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde

Sonntag, 05.10., 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Kollekte für die Caritas -

Roß	08.30 Uhr	ERNTE-DANKFEST in Roßstadt A. f. d. verst. Mitglieder des OGV Roßstadt
		- Kollekte für die Caritas - - Erntedank in Viereth -
Vie	10.00 Uhr	A. f. d. Pfarrgemeinde (Lektor: Andreas Dremel) Gedenken A. f. Leb.u.Verst. des Obst- und Gartenbauvereins 1. Jhrtg. f. Marianne Böhnlein-Schulze, Weiherer Str. A. f. Angeh. Bergrab u. Söder, Am Ranken A. f. Kroll u. Then, Am Ranken A. f. Leb.u.Verst. Wibmer, Winkler u. Adolf Auer, Steigerwaldstr.
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst

Dienstag, 07.10., UNSERE LIEBE FRAU vom ROSENKRANZ

Stück	18.30 Uhr	A. f. verst. Baptist u. Waltraud Stapf, Anton und Katharina Selig und Johann Schmitt A. f. Verst. d. Fam. Lamprecht u. Depert und Julius u. Kathi Geheeb A. f. Verst. d. Fam. Hornung und Angeh.
-------	-----------	--

Mittwoch, 08.10.

Vie	09.00 Uhr	A. z. Ehren der Mutter Gottes
Vie	18.30 Uhr	Oktoberrosenkranz

Donnerstag, 09.10.

Tru	09.00 Uhr	A. f. Katharina und Josef Steinhauser
Tru	19.30 Uhr	Sitzung des Seelsorgebereiches im Pfarrheim Trunstadt

Freitag, 10.10.

Vie	18.30 Uhr	A. f. Reus, Hübner, Geschwister u. Schwager, Weiherer Str.
Tru	18.30 Uhr	Oktoberrosenkranz Rosenkranz mal anders - mit Blumen und Lichtern -

Samstag, 11.10., Sonderkollekte für die Flüchtlinge im Mittleren Osten

Vie	17.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme A. f. Leb.u.Verst., Am Wäldchen 1 A. f. Margareta u. Baptist Pickel, Blumenstr. A. f. Eltern Hahn, Blumenstr. A. f. Elisabeth Zweyer, Leb.u.Verst. Angeh., Weiherer Str. A. f. Leb.u.Verst. Lamprecht u. Loch, Trosdorfer Str. 4
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 12.10., 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonderkollekte für die Flüchtlinge im Mittleren Osten

Roß	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Tru	10.00 Uhr	A. f. d. Pfarrgemeinde mit <i>Taufe des Kindes Maximilian Karl Popp, Bamberg-Gaustadt</i> Gedenken JA f. Reinhard Karbstein und Johann Hempfling A. f. Andreas Schnapp, Josef und Maria Baum, Ziegelhütte 8 JA f. Meta Dorn, Verst. d. Fam. Dorn, Hübner, Zaiser und Klarmann A. f. Adelgunde und Stephan Baum II. Seelenamt für +Silvia Stretz
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst

Montag, 13.10.

Vie	17.30 Uhr!	Fatimarosenkranz
-----	------------	------------------

Dienstag, 14.10.

Weih	18.30 Uhr	A. f. Grünthaler u. Krapp Dankamt f. Fam. Kundmüller und f. verst. Gunda Görtler
Stück	18.30 Uhr	Oktoberrosenkranz

Mittwoch, 15.10., HL. THERESIA v. ÀVILA

Vie	18.30 Uhr	Oktoberrosenkranz
-----	-----------	-------------------

Donnerstag, 16.10.

Tru	09.00 Uhr	JA f. Rudolf Müllich
Tru	14.00 Uhr	Seniorenachmittag des Seniorenkreises Trunstadt-Stückbrunn-Roßstadt im Pfarrheim Trunstadt

Freitag, 17.10.

Vie	18.30 Uhr	A. nach Meinung
-----	-----------	-----------------

Samstag, 18.10., HL. LUKAS, Evangelist Fest

Tru 17.30 Uhr A. f. Hans Martin und Angeh.
 A. f. Michael Nüßlein und verst. Angeh.
 A. f. Josef Burzan, Verst. d. Fam. Burzan
 und Schaffors und Elisabeth Sabadasch
 JA f. Maria Nörpel
 JA f. Konrad Geus, Verst. Heinrich und
 Christine Krug
 A. f. Georg Kröner und Eltern u. Verst.
 d. Fam. Weis, Stapf, Rädlein, Föbel und
 Keller
 A. f. Elisabeth und Karl Hübner u. Verst.
 d. Fam. Rattel
 JA f. Harry Stowasser, Eltern und
 Schwiegereltern
 Bischb. 18.30 Uhr Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde

Sonntag, 19.10., 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Roß **KIRCHWEIH**
 Roß 08.30 Uhr FESTGOTTESDIENST
 A. f. + Johann, Maria u. Georg Raab
 A. f. + Johann Hader
 Vie 10.00 Uhr A. f. d. Pfarrgemeinde
 (Lektor: Paul Zweier)
 Gedenken
 A. f. Theresia u. Adolf Klarmann u.
 Johann u. Barbara Nüßlein
 A. f. verst. Weyrauther, Basel u. Beck,
 Mainstr.
 A. f. verst. Schilling, Parma u. Josef Krug
 Tütsch. 10.00 Uhr Eucharistiefeyer zum Patronatsfest
 Bischb. 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

In Gottes Ewigkeit wurde aufgenommen:

Vie Elisabeth Schmitt, Mainstr. 10
 Vie Maria Krapp, Lindenweg 5
 Vie Kunigunda Weidner, Hauptstr. 74
 Tru Anna Kager, Kirchberg 10

Tauftermine jeweils um 14.00 Uhr:

Viereth 11.10.2014
 Trunstadt 15.11.2014
 Viereth 13.12.2014

Sonderkonten für Spenden:

Vie
 VR Bank Bamberg eG BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 7803060
 IBAN: DE31 7706 0100 0007 8030 60 / BIC: GENODEF1BA2

Tru
 Sparkasse Bamberg: BLZ 770 500 00, Kto.Nr. 810 360 131
 IBAN: DE57 7705 0000 0810 3601 31 / BIC: BYLADEM1SKB
 VR Bank Bamberg: BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 810 31 00
 IBAN: DE03 7706 0100 0008 1031 00 / BIC: GENODEF1BA2
 Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott

Pfarrbürozeiten:**Viereth:**

Mo. 9.00-12.00 Uhr
 Mo. 13.00-15.30 Uhr
 Di. 09.00-12.00 Uhr
 Mi. 09.00-12.00 Uhr Tel. Nr. 250

Gem.Ref. Ruth Wichert: Tel. Nr. 500 1391

Pfarrbürozeiten:**Trunstadt:**

Di. 09.30-11.30 Uhr
 Mi. 15.00-17.00 Uhr
 Do. 09.30-11.30 Uhr
 Fr. 09.30-11.30 Uhr; Tel. Nr. 251

Gottesdienstordnung auch auf der Homepage unter
www.pfarrei-trunstadt.de einsehbar!

Pfarramt Bischberg Tel. Nr.: 0951/6 13 31

Andachten zum Rosenkranzmonat in Trunstadt**Zu den Rosenkranzandachten**

am Freitag, 03.10.2014
 am Freitag, 10.10.2014
 am Dienstag, 14.10.2014 in Stückbrunn
 am Freitag, 24.10.2014
 am Montag, 27.10.2014

jeweils um 18.30 Uhr

ergeht herzliche Einladung an die gesamte Pfarrgemeinde.

**Zum Rosenkranz „mal anders“
mit Blumen und Lichtern****am Freitag, 10.10.2014, 18.30 Uhr
in der Pfarrkirche Trunstadt**

ergeht herzliche Einladung an die gesamte Pfarrgemeinde.

**Seniorenkreis Trunstadt - Stückbrunn -
Roßstadt****Herzliche Einladung**

Der nächste Seniorennachmittag ist am

Donnerstag, 16. Oktober 2014, 14.00 Uhr

Die Seniorinnen und Senioren aus Trunstadt, Stückbrunn und
 Roßstadt sind zu diesem gemeinsamen Nachmittag im Pfarr-
 heim Trunstadt wieder herzlich eingeladen.

Freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee,
 Kuchen und Abendessen.

Das Team des Seniorenkreises und

Ihr Pfarrer Norbert Bergmann

**Altpapiersammlung in Trunstadt
und Stückbrunn**

Am **Samstag, 25. Oktober 2014**, wird wieder eine **Altpapier-**
sammlung in Trunstadt und Stückbrunn durchgeführt.

Der Erlös kommt zum Teil dem Kindergarten St. Christophorus
 in Trunstadt und den Jungmusikanten der Blaskapelle zugute.

Wie bereits darauf hingewiesen, wird ca. alle 8-9 Wochen eine
 Altpapiersammlung stattfinden; die nächste ist somit voraus-
 sichtlich am **Dienstag, 30. Dezember 2014**.

Bitte stellen Sie das Abholgut gebündelt bereit.

Es wird ab 09.00 Uhr abgeholt; eine Sortierung nach Papier
 und Karton ist nicht mehr erforderlich.

Kath. Kirchenstiftung Trunstadt

Kirchengemeinde Trabelsdorf**Gottesdienst in Trabelsdorf / Michaelskirche**

Jeden Sonn- und Feiertag um 9.30 Uhr

Sonntag, 05. Oktober 2014 - Kirchweih

Festgottesdienst um 9.30 Uhr in der Michaelskirche

Chor, Musik und Tanz:

Kirchenchor: Dienstag, 20.00 Uhr - Gemeinderaum im Pfarr-
 haus*

Posaunenchorprobe: Donnerstag, 20.00 Uhr - Feuerwehr-
 haus*

Senioren/Seniorinnen:

Seniorentanz: Mittwoch, 15.00 Uhr - „Altes Kurhaus“

Senioren-Gesprächskreis: Montag, 27.10.2014, 15.00 Uhr -
 „Altes Kurhaus“

Kinder und Jugendtreffs:

„Kinnerhaufm“ siehe Plan im Schaukasten an der Kirche

Sollten Sie pflegerische Hilfe benötigen, so wenden Sie sich
 bitte an

(*entfällt in den Ferien)

Sozialstation der Diakonie im Aurachgrund

Schwester Doris Leipold, Tel. 0951/955110 oder 0179/8838357

Monatspruch:*Ehre Gott mit deinen Opfern gern und reichlich, und gib deine Erstlingsgaben, ohne zu geizen.**Sirach 35, 10**Mit freundlichen Grüßen**Hedwig Deinzer, Pfarrerin*

Deshalb möchte der PGR am Jahrestag der letzten Erscheinung im Oktober (mit dem grandiosen Sonnenwunder am 13. Okt. 1917) den Fatimarosenkranz - er wird jeweils am 13. eines jeden Monats gehalten - besonders feierlich gestalten.

Herzliche Einladung im Rosenkranzmonat Oktober :

Der wöchentliche Rosenkranz ist jeweils Mittwoch (ab 1. Okt.) - bitte beachten: **um 18.30 Uhr/** Kirche Viereth

PGR Viereth

Pfr. N. Bergmann

AK Liturgie (Wahner, Marg. u. R. Zweier)

Unterwegs „für den Frieden“

Trotz regnerischem Wetter machten sich ca. 190 Gläubige, davon etliche Familien mit Kindern, aus Viereth und Umgebung auf den knapp 15 km langen Fußweg nach Bamberg - Respekt: aus Roßstadt waren Pilger bereits zur Mittagszeit aufgebrochen. Die Wallfahrt durch die herbstlichen Fluren und Wälder (in Begleitung der Vierether Blaskapelle Maafischer, erstmals mit ihren „Jungmusikern“ Franz und Paul Hirschmann, Andreas Beck und Johannes Wachter, die den ganzen Weg dabei waren!) wurde wieder zu einem schönen Gemeinschaftserlebnis.

Die Feuerwehr Viereth schmiss Verpflegung!

Ein ganz herzliches Dankeschön an die tüchtige Truppe, die - unter Regie des 2. Bgm Hubert Ebitsch - die Bewirtung in Weipelsdorf kurzfristig übernommen hatte. (samt Organisation der Biertische) Wie alle Jahre sorgte sie auch für die Verkehrsicherung in Viereth /Trosdorf, in Bamberg übernahmen dies dann ihre Tüschengereuther Kollegen.

Festl. Wallfahrtsamt im Dom:

Der neue Weihbischof Herwig Gössl freute sich in seiner Begrüßung über die vielen Pilger. Zusammen mit Geistl. Rat Pfr. i.R. Bogatschew hielt er das Wallfahrteramt, festlich umrahmt von Karl-Heinz Böhm/ Orgel und Instrumentaleinlagen

Bezugnehmend auf die Wallfahrt wies der Weihbischof darauf hin, dass im Grunde jeder Christ ein Pilger sei, der im Glauben sein Leben lang unterwegs zu seinem Schöpfer ist.

Nach Dankesworten der Gemeindereferentin Ruth Wichert für den freundlichen Empfang sowie an alle Helfer und Organisatoren der Wallfahrt wurden die zahlreichen Pilger mit Bussen in ihre Wohnorte (Bischberg bis Roßstadt) zurück gebracht.

Ein herzlicher Dank gebührt einmal mehr der Firma Basel für die „unkomplizierte „ Bereitstellung und umsichtige Einsatzplanung der Busse.

Viele „Nachbarn“ mit dabei:

Sehr gefreut haben wir uns über die vielen Gäste aus den Nachbarorten und dem Seelsorgebereich - sie sind immer herzlich willkommen.

PGR Viereth

AK Wallfahrten H. Wahner/ Marg. und R. Zweier

PGR Vorstandschaft P. Reh/ B. Zweier/ Gg. Then

**Medizinischer Notfalldienst****Unfall / Lebensbedrohende Erkrankung**

Rettungsdienst Notruf: 112

Erkrankungen

deretwegen ich zu meinem Hausarzt ginge, wenn dieser in seiner Praxis wäre

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Mittwoch 13.00 Uhr - Donnerstag 8.00 Uhr

Freitag 18.00 Uhr - Montag 8.00 Uhr

Tel. 116 117

Kinderärztlicher Notdienst:

Welche(r) Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer 116117

Diensthabender Arzt:

Notfallsprechstunde um 10.00 Uhr

Mo. 29.09. - Mi. 01.10.

Dr. Kurt Klingler
Tel. 0175/3653883

Do. 02.10. - Fr. 03.10.

Dr. Robert Bauer
Tel. 116 117

Sa. 04.10. - So. 05.10.

Dr. Ulrike Kostinek-Großkopf
Tel. 116 117

Mo. 06.10. - So. 12.10.

Arzt Harald Hoyer
Tel. 116 117

Mo. 13.10. - Mi. 15.10.

Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117

Do. 16.10. - Fr. 17.10.

Dr. Michael Röhner
Tel. 0171/5592650**PGR Viereth****Festliche Rosenkranzandacht zum Fatimatag****Montag, 13. Oktober um 17.30 Uhr****„Betet täglich den Rosenkranz für den Frieden der Welt“**

- an diese sehr ernste Mahnung der Hl. Jungfrau Maria in Fatima wollen wir erinnern und unsere himmlische Fürsprecherin in Gebet und innigen Liedern anrufen.

Vertrauen wir ihr unsere Sorge um die friedlose Welt wie auch unsere eigenen Nöte an.

Fatima in Portugal zählt zu den größten Wallfahrtsorten der Welt, Millionen Menschen aus allen Erdteilen besuchen alljährlich das Heiligtum.

Die eindringlichen Botschaften bei den Marienerscheinungen 1917 an die 3 Kinder- Umkehr der Sünder und tägl. Gebet für den Weltfrieden -betreffen gerade unsere Zeit des Unglaubens und der Gewalt.

PGR Viereth & Trunstadt

Voranzeige:

Altkleidersammlung in unseren beiden Pfarreien am 8. November

Verehrte Bürger,

wir geben den nächsten Sammeltermin zu ihrer Kenntnis weiter: wir bitten Sie wieder, ihre Altkleider (Schuhe getrennt) für unsere Ortskirche zur Abholung bereitstellen. (über das kirchl. Hilfswerk „Fair-Wertung“)

Näheres zu gegebener Zeit im Mltt.-Blatt.

Ein herzliches Vergelt's Gott für die Unterstützung durch ihre Kleiderspende.

PGR Viereth & Trunstadt

P. Reh / R. Betz

Pfarrei St. Jakobus und Ortsvereine VIERETH / WEIHER

Voranzeige

Nächste Sammlung von Altpapier/Pappe am Samstag, 8. Nov. 2014

Herzliche Bitte um Anlieferung - auf Wunsch Abholung (tel. anmelden)

VEREHRTE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

für die kommende Sammlung sind MGV und BBV Jagdgen. Viereth die zuständigen Organisatoren.

Wem eine Anlieferung nicht möglich ist, bitte bis spätestens am Vortag tel. anmelden, dies gilt aber nur für priv. Haushalte (= Anmeldung tel. 1770 A. Dremel)

Die Sammelcontainer werden bereits ab dem 6. Nov. aufgestellt. Der Erlös wird für gemeinnützige Anliegen in unseren Ort verwendet.

Wir bitten um ihre Unterstützung und danken für ihre Unterstützung bei den letzten Sammlungen.

Für die Ortsvereine Viereth / Weiher

Stefan Schilling, (FC Viereth)

Papierorganisation: H. Wahner / A. Dremel

Motorradgemeinschaft Jakobus e.V.

Drive in, bet' mit - Motorradgottesdienst auf Burg Feuerstein



Der langjährigen Tradition folgend, findet am Freitag, 03.10.2014, um 10.00 Uhr wieder der Motorradgottesdienst auf Burg Feuerstein im Herzen der Fränkischen Schweiz statt. Im beschaulichen Rahmen des Innenhofes der Burg sind Biker aus allen Himmelsrichtungen herzlich willkommen. Veranstalter ist die Motorradgemeinschaft Jakobus Bamberg. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst von den Bethlehem Allstars. Für das leibliche Wohl vor und nach dem Gottesdienst ist bestens gesorgt.

Die Motorradgemeinschaft Jakobus ist ein gemeinnütziger Verein, der Institutionen und Einrichtungen unterstützt, die die Mittel für ihre Arbeit aus eigener Kraft erwirtschaften müssen oder auf Spenden angewiesen sind.

Im Jahr 2009 wurde die Motorradgemeinschaft für ihr soziales Engagement und ihren ehrenamtlichen Einsatz vom Stiftungsrat „Stiftung für das Ehrenamt“ der Erzdiözese Bamberg geehrt. In diesem Jahr unterstützt die Motorradgemeinschaft mit den Spenden, auch aus diesem Motorradgottesdienst, den Verein „Hilfe für Frauen und Kinder in Not Nürnberger Land e. V.“. Näheres dazu auch unter www.motorradgemeinschaft-jakobus.de.

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst

mit Ministrantenaufnahme

**am Samstag, 11. Oktober 2014, um 17.30 Uhr
in der Vierether Pfarrkirche**

In dieser Vorabendmesse werden Ministrantinnen anhand von Bildern einen kurzen Einblick in die diesjährige Ministrantenwallfahrt nach Rom geben. Die musikalische Gestaltung übernimmt dankenswerter Weise wieder die Jakobusband. Wie immer sind zu diesem Gottesdienst alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ganz herzlich willkommen.

Wir freuen uns über den Nachwuchs in der Ministrantengruppe, danken denen, die schon länger dabei sind für ihr Engagement und wünschen allen viel Begeisterung für ihren Dienst.

Für das Vorbereitungssteam Gemeindefereferentin Ruth Wichert

Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen

„Der Schaf-Flüsterer“

in den Herbstferien am Dienstag, 28. Oktober 2014

und am Mittwoch, 29. Oktober 2014

jeweils von 9.30 - 12.30 Uhr im Vierether Pfarrzentrum

Zum Zuschauen und Zuhören, zum Singen, Malen, Basteln und Spielen sind alle Grundschulkinder aus Viereth und Trunstadt herzlich willkommen.

Einladungen mit Anmeldeabschnitt werden in der GS Viereth-Trunstadt in allen Klassen verteilt und liegen außerdem in der Vierether und Trunstader Kirche hinten aus. (Anmeldung bis 9. Oktober nicht vergessen!)

Unser Team sucht noch Verstärkung!

Es wäre schön, wenn sich noch Jugendliche und Erwachsene finden würden, die Zeit und Lust haben, bei den Kinderbibeltagen mitzuwirken!

Außerdem suchen wir noch Kinder, die dem Grundschulalter entwachsen sind, und Jugendliche, die bei Spielszenen eine Rolle übernehmen würden.

Überhaupt freut sich unser Team über jede Unterstützung!

Zum Abschluss der Kinderbibeltage feiern wir **am Sonntag, 2. November 2014, um 10.00 Uhr einen Familiengottesdienst in der Vierether Pfarrkirche**, zu dem die ganze Gemeinde herzlich eingeladen ist.

Über zahlreiche Beteiligung freut sich das KiBiTa - Team mit Gemeindefereferentin Ruth Wichert

Tel. im Vierether Büro: 500 13 91

Soldaten- u. Reservistenverein Viereth

Herbstausflug

Herzliche Einladung ergeht für den Herbstausflug am 18.10.2014. Wir fahren mit dem Bus nach Schweinfurt in den Wildpark mit anschließender Einkehr in Zeil a.M. Abfahrt um 13.00 Uhr, Bushaltestelle Ortsmitte Viereth.

Auf Euer Kommen freuen wir uns.

Die Vorstandschaft

RK Trunstadt

Terminhinweise für Oktober 2014

10.10 - 20.00 Uhr	Vereinslokal Monatsversammlung
18.10. - 15.00 Uhr	RAG - Schießben im Schützenhaus „Diana“ in Priesendorf

Änderungen und kurzfristige Terminverschiebungen entnimmt bitte dem Aushang am Vereinslokal.

Die Vorstandschaft

Deutscher Kinderschutzbund - Kreisverband Bamberg e.V.

Neuer Babysitter-Kurs im Oktober

Ab Montag, den 6. Oktober, startet in den Räumen des Bamberger Kinderschutzbundes (Lange Straße 36 - Eingang über die Theatergassen) ein neuer Kurs zur Ausbildung von Babysittern. Allen Interessierten, die allerdings nicht jünger als 15 Jahre sein dürfen, werden u. a. Kenntnisse im Umgang mit Kleinkindern, Erste-Hilfe-Maßnahmen, der Umgang mit schwierigen Situationen, altersgemäßes Spielen sowie notwendiges Wissen über Aufsichts- bzw. Haftpflicht vermittelt. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung erhalten die Teilnehmer/Teilnehmerinnen ein Babysitter-Diplom, das sie als geschulte Aufsichtspersonen ausweist.

Der neue Kurs findet an fünf Abenden, jeweils montags von 18. bis 20.00 Uhr statt. Die Kosten belaufen sich auf 25 Euro pro Person. Diese verpflichten sich nicht nur zur Teilnahme an allen fünf Abenden, sondern auch dafür, dass sie nach Abschluss der Ausbildung auch tatsächlich für die Babysitter-Vermittlung des Kinderschutzbundes zur Verfügung stehen. Weitere Informationen sind Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr bei der Geschäftsstelle des Vereins erhältlich: Telefon 0951-28192 oder die E-Mail-Adresse dksb@kinderschutzbund-bamberg.de.

Neuer Elternkurs

Der Kinderschutzbund lädt ein

Am 07. Oktober startet der Bamberger Kinderschutzbund einen neuen Kurs unter dem Motto „Starke Eltern - Starke Kinder“. An zehn Abende werden interessierten Müttern und Vätern Möglichkeiten aufgezeigt Konflikte innerhalb der Familie zu meistern und gewaltfrei mit ihren Kindern zu kommunizieren. Der zehntägige Kurs findet 14-tägig jeweils Dienstagabend von 19.30 bis 21.30 Uhr (Feiertage und Ferien ausgenommen) in den Räumen des Kinderschutzbundes (Lange Straße 36 - Zugang über Theatergassen) statt. Die Gebühr beträgt für Elternpaare 126, für Einzelpersonen 90 und für Alleinerziehende 63 Euro. Mitglieder des Kinderschutzbundes erhalten eine Ermäßigung. Anmeldungen werden montags bis freitags zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr telefonisch (0951/28192) oder per E-Mail (dksb@kinderschutzbund-bamberg.de) entgegengenommen.

Verband für landwirtschaftliche Fachbildung VLF Bamberg

Ball der Landwirtschaft am 25.10.2014 in Hirschaid, Jahnhalle

Der VLF Bamberg (Verband für landwirtschaftliche Fachbildung), der Bauernverband Bamberg (BBV) und der Maschinenring Bamberg (MR) veranstalten am **Samstag, dem 25. Oktober 2014 in der Jahnhalle in Hirschaid ab 19:30 Uhr den „Ball der Landwirtschaft“**. Es spielt die Band „just-4-fun“. Herzlich eingeladen zu dieser Veranstaltung mit Musik für jeden Geschmack, guter Stimmung und geselligen Stunden sind alle Mitglieder der landwirtschaftlichen Organisationen sowie alle Freunde und Interessierte jeden Alters.

Der Sitzplan ist einsehbar auf der Homepage des VLF Bamberg www.vlf-bafo.de oder auf der Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten www.aelf-ba.bayern.de. Die Reservierungen der Plätze übernimmt ab sofort das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg unter der Telefonnummer: 0951/8687-0. Der Eintritt kostet 10 EUR. Die Veranstalter VLF, BBV und MR freuen sich auf Ihr Kommen.

Hobby-, Künstler- und Ideenmarkt

Herbst- und Weihnachtsideen - hausgemachte Kuchen und Torten! - Kulinarisches, Live-Vorfürhungen

Auch in diesem Jahr findet der Hobby-, Künstler- und Ideenmarkt in Rattelsdorf wieder im November statt! Und zwar am Sonntag, 23. 11.2014 von 10.00 bis 17.00 Uhr in der Abtenberghalle Rattelsdorf. Ergattern Sie ausgefallene Geschenke, Dekoartikel und kunstvolle Gebrauchsgegenstände.

Multiple Sklerose - Schock und Hoffnung!

Informationen zur Krankheit, zu Therapien, Lebensweisen und vieles mehr gibt es am Informationsstand am Sonntag, 23. November 2014 beim Hobby-, Künstler- und Ideenmarkt in der Abtenberghalle Rattelsdorf. Eine ideale Möglichkeit für alle Betroffenen, Angehörigen und Interessierten wichtige Informationen von Betroffenen und Helfenden über Broschüren aber gerne auch im persönlichen Gespräch einzuholen (gerne auch anonym und unverbindlich!).



Hatten Sie ein schönes Fest?

Hatten Sie viele fleißige Helfer?

Gab es tolle Geschenke?



Dann danken Sie allen auf einmal mit einer Familienanzeige im Mitteilungsblatt:
www.wittich.de



Ferienwohnungen STADTHAFEN Malchow







Im Herzen der Mecklenburgischen
Seenplatte in der Inselstadt Malchow
(Staatlich anerkannter
Luftkurort seit 2005)



Boot & Yachtcharter Selge

Tel.: +49/3 99 32/47 28 90 · Fax: +49/3 99 32/47 28 91
www.stadthafen-malchow.com



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Damit Sie auch in Zukunft ruhig schlafen können.
Nutzen Sie jetzt die günstigen Konditionen!**

Mit unserer Baufinanzierung steht Ihr Vorhaben auf sicheren Beinen. Von der Erstfinanzierung über die Anschlussfinanzierung bis zur Modernisierung begleiten wir Sie in die eigenen vier Wände.

Lassen Sie sich beraten - Ihre Beraterinnen und Berater in Ihrer Geschäftsstelle in Viereth, Trunstadt und Bischberg freuen sich auf Sie!



Hauptstr. 42
96120 Bischberg

Hauptstr. 54
96191 Viereth

Hauptstr. 25
96191 Trunstadt



info@vrbank-bamberg.de www.vrbank-bamberg.de

* Darlehenssumme: 100.000 €, Auszahlung: 100%, Zinsbindung/Darlehenslaufzeit: 10 Jahre, gebundener Sollzinssatz: 1,49% p.a., effektiver Jahreszins: 1,50%, erstrangige Absicherung zu 100%, monatliche Rate: 889,49 Euro

Suchen Sie Ruhe und Erholung in Tirol?



Dann kommen Sie ins Gästehaus Huber in Oberperfuß! Wir bieten Ihnen gemütliche und komfortable Doppelzimmer mit Balkon, Dusche und WC, sowie eine Gästeküche und eine Sonnenterrasse mit Panoramablick nach Innsbruck. Auch eine Ferienwohnung für 4 Personen steht zur Verfügung.

Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet ab € 25,- pro Person. Ferienwohnung nach Vereinbarung.

Gästehaus Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6
Tel. +43 699 12230868 oder + 43 5232 81777
E-Mail: gaestehaus.huber@gmx.at Weitere Infos unter: www.gaestehaus-huber.eu

**MALEREI UND VERPUTZ
TROCKENBAU + VOLLWÄRMESCHUTZ**

BÜHL & SCHMITT 

Kindergartenstr. 16 • 97483 Eltmann-Limbach • Tel. 09522/301781 • Fax 301783
Mobil 0173-69791-85+87 • Internet: www.buehl-schmitt.de

 Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:
Telefon: 09191/7232-0

Suche dringend EFH, MFH, ETWs und Grundstücke
für unsere 1A Kunden in Ihrer Gemeinde.
Bitte bieten Sie alles an.

Winfried Böhm
www.meinfrankenimmo.de
09503-5001806



Allgäu Allgäuer Seenland
erfrischend natürlich
Sustenbergring, Illberg, Wäldchen, Wäldchen



Goldener Herbst im Allgäuer Seenland

Erleben Sie die vielleicht schönste Jahreszeit im Allgäuer Seenland, den „Goldenen Herbst“.

Wenn sich die ersten Blätter kulant färben und die Sonne bizarr durch die Wipfel scheint, entwickelt sich eine ganz besondere Stimmung, die unmitigbar nicht sein kann.

Besonders schön ist die Atmosphäre am frühen Morgen, wenn die ersten Sonnenstrahlen den Nebel über die Seen und Weiher vertreiben.

fordern Sie gleich einen kostenlosen Prospekt an und freuen Sie sich auf Ihren Urlaub im Allgäuer Seenland! Unser Geschenk für Sie: Eine Wanderkarte aus einer der 4 Gemeinden. Einfach diese Anzeige ausschneiden und mitbringen!

Genießen Sie bei einer Wanderung einmalig schöne Momente und eine herrliche Fernsicht. Das große Wanderwegenetz mit über acht verschiedenen Themenwanderwegen ist bestens ausgebaut und beschildert.

Entspannen Sie in Ihrer gemütlichen Unterkunft. Egal ob im ****Hotel, oder in der Ferienwohnung - für jeden ist das passende dabei.

Allgäuer Seenland • Rathausplatz 4 • 87477 Sulzberg
Tel. 08376/9291-13 • info@allgaeuerseenland.de • www.allgaeuerseenland.de

Mustergräber

Alles für die Grabbepflanzung 

Beste Auswahl an winterharten Blatt- und Blütenpflanzen wie Heide in vielen Farben und Größen, Herbstzauber-Sortiment, Chrysanthemen oder 30 Sorten Stiefmütterchen.

Herbstzeit ist Pflanzzeit!

BLÜMMEIN Zapfendorf
Banberger Str. 1
09547 / 87060
www.hertelblumen.de

Eine gute Wahl.

Wir vermitteln bereits seit 46 Jahren Immobilien - und das erfolgreich.

Rufen Sie uns an und lassen Sie sich beraten!

Tel.: 0951.2999099

keine Maklerprovision für den Verkäufer

 **kotschenreuther**
Immobilien seit 1968
Angebote und Infos unter: www.kotschenreuther24.de

Neu! Ihr Ratgeber Modernisierung



Jede Menge Tipps und Infos zur Modernisierung Ihres Heims: jetzt kostenlos abholen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bestellen Sie den neuen **RATGEBER MODERNISIERUNG** am besten sofort - natürlich kostenlos! Einfach den Coupon ausfüllen und uns zusenden.

Name/Vorname _____
Straße/Hausnummer _____ PLZ/Ort _____

Genau jetzt im Herbst ist der richtige Zeitpunkt, das eigene Zuhause „auf Vordermann“ zu bringen: Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür und man sehnt sich nach Ruhe und Gemütlichkeit in den eigenen vier Wänden. Zudem lohnen sich genau jetzt Modernisierungsmaßnahmen, denn das Baugeld ist günstig wie nie und der Wert von Wohnimmobilien in guten Lagen steigt täglich. Überdies bleibt das Eigenheim der zentrale Baustein für die Altersvorsorge. Um Ihnen für die Modernisierung Ihrer Immobilie einen Wegweiser zu geben, hält die Firma Oertel Baustoffe in Bamberg für Sie ab sofort die neueste Ausgabe des „Modernisierungs-Ratgebers“ bereit mit unzähligen Tipps zum Thema Modernisieren und

Renovieren. Das Team der Firma Oertel, das aus Baustoff-Fachberatern, Modernisierungsfachberatern und Architekten besteht, hat sich seit Jahren auf das Thema Modernisieren spezialisiert und betreut die Bauherren von der Baustoffwahl bis hin zur Baustellenabwicklung professionell.

Regelmäßige Infos und Tipps rund ums Modernisieren finden Sie unter www.oertel-baustoffe.de

Oertel-Baustoffe 

Gerberstraße 8 • 96052 Bamberg
Fon: 09 51/9 67 27-0
Fax: 09 51/9 67 27-50
www.oertel-baustoffe.de

Fußballclub in Bielefeld			Holzmaserung	ein Kohlenwasserstoff		deutsche TV-Anstalt (Abk.)	pelziges Tierkleid	pau-sieren, rasten		Mitglied des 'House of Lords'	Zeitdruck	elektr. Informations-einheit	Liedermacher (Konstantin)
Polizei-wache						starker Tätigkeitsdrang							
Hauptstadt der Ukraine			Binde-wort			junges Haus-tier		Sems Nach-komme				falscher Weg	Film von Steven Spiel-berg
				Hauptstadt des Liba-nons		Ge-räusch bei Glas-bruch				kochen		Ruf-name Eisen-howers	
chem. Zeichen für Neodym			un-teressant					beruhi-gend zu-sprechen		Drüsen-abson-derung			
						Getreide-blüten (Mz.)		Südost-asiat			von Sinnen		sechster Monat des Jahres
innig mögen			Tier-füße		Fuß-matte							Berg-über-gänge	Blatt-rück-seite
heimi-sches Waldtier	männliches Arbeits-tier	Fremd-wortteil: vor				Kassen-zettel				Schön-ling (franz.)		Staat in Süd-amerika	
							Seh-organ		woh-liges Gefühl				
					franzö-sisch: Meer	größter Erdteil					Qua-drille-figur	röm. Zahl-zeichen: sechs	
Segel-leine	röm. Zahl-zeichen: zwei		Vorname des Fuß-ballers Özil						Sänger der 60er (Billy) †		hoher Fabrik-schorn-stein		englisch: nach, zu
Spiel-karte						Charak-ter, Wesen							
Sport-boot					Kloster in Ober-bayern (St. ...)					Wind-schatten-seite		derart	

		4	5		1		
8	5			1		6	
9				3		2	
					2		9
	8		2	6	7	4	
7		3					
	4			2			7
	3			9		8	4
		8			4	6	

Besser hören und telefonieren

Zubehör macht Hörsysteme zum praktischen Helfer

(rgz-p/rae). An öffentlichen Plätzen fällt es Menschen mit Hörminderung besonders schwer, inmitten der reizüberflutenden Geräuschkulisse auch noch Telefonate entgegen zu nehmen. Sinnvoll sind hierbei moderne Hörgeräte, bei denen das Gespräch mittels Klinken-

stecker in beiden Ohren gleichzeitig wahrgenommen werden kann. Mehr Informationen gibt es unter www.widex-hoergeraete.de im Internet. Ein weiterer Vorteil ist, dass man die Nebengeräusche mit sogenannten Room-off-Funktionen per Tastendruck abschalten kann.

Nicht den Mut verlieren

Viele Paare leiden unter ihrer Kinderlosigkeit

(rgz-p/su). Bleibt der langersehnte Kinderwunsch trotz langzeitlicher Bemühungen und ärztlicher Betreuung aus, können Paare ein spezialisiertes Kinderwunschzentrum aufsuchen. Adressen finden sich etwa unter www.kinderwunsch.de im Internet. Dort gibt es Experten,

die Informationen zu modernen Diagnose- und Therapieformen geben können. So genügt heute beispielsweise mit dem Fertilitätshormon Corifollitropin alfa in Elonva nur noch eine Hormoninjektion zur Stimulation der Eizellenreifeung vor einer künstlichen Befruchtung.

W	A	P	A	G
R	E	V	E	R
F	E	R	E	R
M	A	U	N	D
K	L	I	R	E
L	I	B	E	N
A	R	I	A	B
P	R	A	E	B
R	O	T	F	U
S	C	H	O	T
H	E	S	S	E
S	I	B	E	R
E	I	N	E	R
Z	E	N	O	N
L	E	E	S	O

3	6	4	5	7	8	9	1
2	3	4	5	6	7	8	9
6	7	2	3	9	4	1	8
5	8	9	2	6	7	3	4
4	1	6	3	8	5	2	7
9	7	1	6	3	8	4	2
8	5	2	4	1	6	7	3
8	9	7	2	1	5	4	6

Kein Kartoffeldruck. Trotzdem günstig!



Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter www.LW-flyerdruck.de

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck



auto TRÖPPNER
 MITSUBISHI-SERVICE-PARTNER - Inhaber Roland Oppel
 Zum Eichelsee 3 - 96170 LISBERG - Tel. 09549/626
 http://www.auto-troepfner.de e-mail: auto-troepfner@t-online.de

Ihr Mitsubishi-Servicepartner für Stadt und Land

VERKAUF: • Jungwagen • Jahreswagen • Dienstwagen • Gebrauchtwagen
 • EU-Fahrzeuge

BERATUNG: • Direktannahme vor Reparaturbeginn • Detaillierte Erläuterung des Reparaturumfangs • Faire, offene Information

SERVICE: • Reparatur, Wartung aller Marken • Unfallinstandsetzung, Leihwagen • HU/AU
 • PKW/LKW/Motorrad • Spur-, Achsvermessung • Klimaanlage-Service • Flüssiggasumbau



www.hotel-breitenbacher-hof.de

GRUNDIG

Grundig LED LCD TV
32 VLE 6322 BG
 32" = 80 cm Bildschirmdiagonale,
 Full HD, 200 Hertz, HD Triple Tuner
 f. DVB-S/C/T, 2 x USB

nur **449,-€**

Graser • Medien • Elektronik
 Troisdorfer Hauptstr. 68
96120 Bischberg/Troisdorf
 Telefon: 09503/369
 E-Mail: info@grasermedien.de

KATHREID Antennen - Electronic
HUMAX
BOSCH
TechniSat
PHILIPS **Metz**

Von der Sonne versorgt

- Eigenstromerzeugung mit deutschen Markenmodulen
- Festpreisangebot für 1.300,- € pro installiertem kW (Gerüstkosten extra)
- Effektiver Speicher 8 kWh (förderfähig bis zu 600,- € pro kW)
- Gutachtenerstellung
- Anlagenprüfung
- Modulreinigung



ps photovoltaik
 Die ganze Kraft der Sonne.

Neue Mainstr. 12 . 96191 Viereth-Trunstadt
 Tel 095 03 503 02 86 . Fax 095 03 500 17 74
 info@ps-photovoltaik.de . www.ps-photovoltaik.de



Energieeffiziente Neubau-EFHs, Massivholzbauweise, 144 m² Wfl., 320 - 430 m² Grund, 2 TG-Stpl., Bezug 2015, ab 290.000,- €, im Bauherrenmodell, KfW- und LABO-förderfähig, keine zus. Maklerprovision

DICKEL MAKLER
0951-9921191

EINLADUNG
 zur Projektvorstellung ins Flussparadies Franken
 Freitag, 17.10.2014, 16.30 Uhr, Sportheim Trunstadt, Alte Mainstr. 17



DANKSAGUNGEN ZUR GEBURT:

WWW.WITTICH.DE

Gute Sicht ?
 Nur mit gutem Licht !
 Deshalb: Licht - Test 14
 Kostenlos im Oktober ! *



Kfz-Werkstatt Habicht
 Meisterbetrieb für alle Marken

Industrie Str. 6
 96120 Bischberg/Troisdorf
 095033-3184006

Treffpunkt Deutschland.de
 Reisemagazine

Neu:
 Online und als ePaper



MOSELLAND
 Immer am Fluss. Genuss-Radeln.
 Die neuen Reisemagazine von LINUS WITTICH.

Weitere Reiseziele unter www.TreffpunktDeutschland.de

Foto: RPT / D. Keitz